

# Jahresbericht 2006 - Anglistik

Dies hätte der erste Jahresbericht seit langem werden sollen, der nicht mit "das Englische Seminar befindet sich in einer Übergangsphase" beginnt, denn zum ersten Mal seit 2001 waren wieder alle 4 Lehrstühle besetzt, wenn auch – bedingt durch die Sparmassnahmen - auf reduziertem Niveau. Jedoch zeichnete sich bereits Mitte des Jahres ein neuer Umbruch ab, da im Laufe des Jahres 2007 erneut drei Professuren vakant werden. Zum Jahresende 2006 läuft das Verfahren um die Wiederbesetzung der Professur für Englische Literaturwissenschaft, und auch die Professur "Englische Sprachwissenschaft: Soziolinguistik" ist zur Wiederbesetzung freigegeben worden. Mit grossem Einsatz engagieren sich die FachvertreterInnen für die Neuausschreibung der Professur für Amerikanistik als 100% Ordinariat, um der Rolle des Englischen in der sich globalisierenden Welt sowohl als sprachwissenschaftlicher als auch aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive Rechnung tragen zu können.

Konsolidiert hat sich im Laufe des Jahres 2006 die Studienstruktur: der Bachelor-Studiengang geht ins zweite Jahr, die ersten Master-Studierenden konnten aufgenommen werden. In der Lehre zeichnet sich das Englische Seminar durch eine Betonung projektorientierten Arbeitens aus, z.T. unterstützt durch e-learning Plattformen und e-learning Projekte. Hier ist besonders das Engagement von Dr. Andreas Langlotz und Dr. Guillaume Schiltz zu betonen, die mit ihrem e-learning Projekt zum akademischen Schreiben unter die Finalisten des europäischen Medida-Preises kamen. Das Englische Seminar legt weiterhin grossen Wert auf die Qualitätskontrolle in der Lehre, nicht nur durch die freiwillige Evaluation aller Lehrveranstaltungen, sondern auch durch regelmässige Treffen der Dozierenden, in der die curriculare Entwicklung diskutiert und gegebenenfalls korrigiert.

In der Forschung zeigt sich neben "klassisch" anglistischen Projekten die stärkere Vernetzung der Philologien untereinander und mit den Nachbarwissenschaften. In der Literaturwissenschaft zeichnet sich generell ein Trend zur Einzelphilologie überschreitenden Kulturwissenschaft ab (C. Ribbat, T. Steffen). Im NF-Projekt "Tourismus" (Leitung: I. Piller) wird die Sprachwahl und Mehrsprachigkeit in auf Touristen zugeschnittene Angebote untersucht; im NF-Projekt "Hyperhamlet" (Leitung: B. Engler) werden (korpus)linguistische und literaturwissenschaftliche Methoden zur Erforschung der auf Shakespeares Hamlet zurückführbaren Zitate vereint; mit der Doppelp Professur "Kognitive Linguistik" (Anglistik/Germanistik) (H. Behrens) werden die Fachgrenzen auch strukturell überwunden und der Entwicklung in der Sprachwissenschaft Rechnung getragen, dass sprachliche Kategorien auf Basis der Erfahrung abstrahiert und verändert werden.

Die Arbeit am Englischen Seminar ist weiterhin gekennzeichnet von der ausgezeichneten Zusammenarbeit aller Beteiligten und Offenheit gegenüber neuen Entwicklungen, um ein – nicht zuletzt durch Gastvorträge und Workshops angereichertes – intellektuelles Leben zu ermöglichen.

## **Folgende Rücktritte werden bekanntgegeben:**

Ingrid Piller: 31.3.07

Christoph Ribbat: 31.3.07

Balz Engler: Emeritierung 30.9.07

**Mobilität:** Studierendenaustausch mit anderen Universitäten, sowie Assistant Teacher-Programme werden weiterhin wahrgenommen. Probleme werfen englische Universitäten auf, die nur noch einen reziproken Austausch zulassen. Trotzdem bleiben uns Studienplätze in Leeds, Nottingham und Manchester erhalten; zudem gibt es ca. 8 Plätze für Assistant-Teachers in UK. Mit den von uns verwalteten ERASMUS-Programmen konnten alle sieben Studierende platziert werden in Amsterdam, Berlin, Leeds, Manchester, Nottingham und Orléans; eine Studierende nach Australien. Assistant Teacher: Eine Studierende nach USA (Amity Programm).

**Informations-Abend** für Interessierte wird jährlich durchgeführt ( 29. November 2006) und wurde von ca. 40 Studierenden besucht.

**Die Exkursion „Shakespeare at Stratford“** wurde mit 17 Personen vom 31. Juli - 6. August 2006 durchgeführt.

**Abschlüsse** in beiden Semestern: Insgesamt: SLA : 4, Liz.HF: 18 , Liz.1.NF: 11, Liz. 2.NF: 14.

**Preis für beste Seminararbeit** geht an Christian Gebhardt für „Understanding Others: The Scope of a Descriptive Metalanguage“.

#### **Zusammenarbeit mit anderen Universitäten:**

Regelmässige Tagungen fanden statt.

SWELL (Swiss Work in English Language and Linguistics): Zürich, 20. Jan.

EARS-Tagung (English and American Research and Studies): Strasbourg, Juni

JASGIL-Tagung (Joint Advanced Seminar Group in Linguistics): Basel, 5./6. Mai

CURL (Circle of Upper RhineLinguists), Mulhouse, 8. Dez.

#### **Tagungen:**

SVC (Swiss Virtual Campus), Basel, 13./14. März

EUROPHRAS (European Phraseological Society), Veszprem (Hungary), 9.-11. Juni

ESSE-8, London, 29. August – 2. Sept.

GMW-06, Zürich, 19.-21. Sept.

ECAS-Meeting:“ *American Studies*“ fand vom 13.- 15. Oktober in Paris statt.

SANAS-Tagung: Genf, 10/11. Nov.

ICCE-06, Beijing, 30. Nov.

**Fachhochschule NW** (Hpsabb, vor 2004: PI): Die von der Fachhochschule NW finanzierten Lehraufträge wurden im WS 05/06 und SS 06 an R. Hohl und D. Klapproth vergeben.

**Übliche Dienstleistungen**, wie Expertentätigkeit bei Maturen, Mitarbeit in öffentlichen Institutionen, etc. wurden wie immer erbracht.

#### **Liste der Publikationen**

**Behrens, Heike & Abbot-Smith, Kirsten F.** “How known constructions influence the acquisition of other constructions: the German passive and future constructions » . *Cognitive Science*, 30 (6) 2006, 995-1026.

**Behrens, Heike.**” Language development: morphology”. In: Brown, Keith (Hrsg.): *Encyclopedia of Language and Linguistics*. Oxford: Elsevier, 2006. Vol. 6: 373-376 2. Auflage.

- Behrens, Heike.** „The input-output relationship in first language acquisition”. *Language and Cognitive Processes*. 2006. 21, 2-24.
- Engler, Balz.** „The Editor as Translator“, *Shakespeare Survey* 59 .2006. 193-97
- Gygax, Franziska.** „Erzählen von Krankheit als Autobiographie und Theorie.“ In *Narration und Geschlecht: Texte – Medien – Episteme*. Ed. Sigrid Nieberle und Elisabeth Strowick. Köln: Böhlau Verlag, 2006. Pp. 409-22.
- Gygax, Franziska.** “Gertrude Stein.” In *Encyclopedia of Women in World History*. Ed. Bonnie G. Smith. New York: Oxford University Press. Forthcoming. (2006)
- Gygax, Franziska.** “The Portrait as Word and (A)Head: Gertrude Stein and the Staging of (Her)Self.” In *Seeming and the Seen*. Festschrift for Peter Halter. Ed. Beverly Maeder, Jürg Schwyter, and Ilona Sigrist. Bern, London, and New York: Peter Lang, 2006. 209-224.
- Gygax, Franziska.** “*The Optimist’s Daughter: A Woman’s Memory.*” In *Eudora Welty*. Ed. Harold Bloom. (Bloom’s Modern Critical Views.) Chelsea House Publ. 2006.
- Hohl Trillini, Regula.** “The Dear Dead Past: The Piano in 19th-Century Poetry.” Delia Gwendolen da Sousa Correa und Robert Samuels (eds.): *Phrase and Subject: Studies in Music and Literature*. Oxford: Legenda 2006, 112-124.
- Hohl Trillini, Regula.** “Der Zuhörer ist ganz Auge.“ *Uni Nova* 102 (2006): 12-13
- Hohl Trillini, Regula and Langlotz, Andreas** (under review). ‘*To Be Or Not To Be*’ Is existence a question of phraseology? In Földes, Csaba (Ed.), *Disciplinary and Interdisciplinary Phraseology*. Tübingen: Gunter Narr.
- Langlotz, Andreas** . Occasional adnominal idiom modification – a cognitive linguistic approach. In *IJES (International Journal of English Studies)*. 2006 ?????
- Langlotz, Andreas.** *Idiomatic Creativity – A cognitive-linguistic model of idiom-representation and idiom-variation in English*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, 2006. [Human Cognitive Processing 17]. Online appendix: <http://www.idiomatic-creativity.ch>
- Langlotz, Andreas** .A cognitive linguistic analysis of lexical substitution in idioms. In Häcki Buhofer, A. & H. Burger (eds.). *Phraseology in Motion I. Methoden und Kritik*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag. 2006. 381-396.
- Piller, Ingrid.**”A passion for English: desire and the language market. In Aneta Pavlenko“. Ed. *Bilingual minds: Emotional experience, expression, and representation*. Clevedon: Multilingual Matters, 59-83. With Kimie Takahashi.
- Ribbat, Christoph** "Das Handtuch werfen: Boxen, *masculinity studies* und amerikanische Kulturgeschichte." *Gender Talks: Geschlechterforschung an der Universität Bonn*. Ed. Sabine Sielke und Anke Ortlepp. Frankfurt: Lang, 2006. 81-99.
- Schiltz, G. and Langlotz, A.** (2006). The COLAC Model: Collaborative Paper Writing in the Humanities. In Mizoguchi, R., Dillenbourg, P. and Zhiting, Z. (Eds.), *Learning by Effective Utilization of Technologies: Facilitating Intercultural Understanding [FRONTIERS IN ARTIFICIAL INTELLIGENCE AND APPLICATIONS 151]* 119-122. Amsterdam, etc.: IOS Press.
- Schiltz, Guillaume & Andreas Langlotz** (in preparation). *The Mouton Interactive Introduction to Historical Linguistics of English*. Berlin: Mouton de Gruyter.  
(commissioned by Mouton de Gruyter)
- Steffen Frey, Therese.** „Von Geschlechter- zu Menschenrollen.“ *Peace vermutet: Europa in 50 Jahren*. *Die Presse*, Wien 1. Juli 2006. 54-55.
- Steffen Frey, Therese.** *Gender*. Grundwissen *Philosophie* Leipzig: Reclam, 2006.
- Steffen Frey, Therese.** "Rita Dove." *Ideas of Order in Contemporary American Poetry*. Eds. Diana von Finck, Oliver Scheiding. Trier: Wissenschaftlicher Verlag, 2006.

### Reviews:

**Klapproth, Danièle.** Review of: Bamberg, Michael and Molly Andrews (eds.), *Considering Counter-Narratives: Narrating, Resisting, Making Sense.* (Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, 2004). *Discourse and Society* 17(5), 684-686.

**Langlotz, Andreas.** Review of: DAVID HOLMAN AND RICHARD THORPE (Eds.). *Management and Language.* London/Thousand Oaks/New Delhi: Sage Publications, 2003. x + 196. In *Discourse Studies* 8 (3).

**Langlotz, Andreas.** Review of: CAROLYN D. BAKER, MICHAEL EMMISION, and ALAN FIRTH (Eds.). *Calling for Help [PRAGMATICS & BEYOND NEW SERIES 143].* Amsterdam & Philadelphia: John Benjamins, 2005. xv +351. In *Discourse and Society.*

## DISSERTATIONEN / HABILITATIONEN

### 2006 fertiggestellt:

**Wieser, Judith.** *Types of German-English False Friends: Factors Affecting their Learnability and their Recognition by L2 Learners.* Basel. (doctoral dissertation)

### In progress:

**Bezzola Lambert, Ladina.** *Theories of Friendship and Definitions of Identity in the Early Modern Period.* (Habil., Basel)

**Burleigh, Peter.** *Photographic Practices and Visuality in early nineteenth-century Britain.* (Diss. Plymouth, Department of Human and Cultural Interpretation)

**Giustizieri-Haberstroh, Christine.** *Discourses of studying abroad in Switzerland.* (Diss. Basel)

**Grieder, Sonja.** *Shakespeare references in detective fiction.* (Diss. Basel)

**Ho, Shui-Ching.** *Prosodic patterns of Hong Kong Cantonese English.* (Diss., Basel)

**Hohl Trillini, Regula.** *HyperHamlet and Beyond: The Basel Intertext, a model of corpus-based intertextuality research.* (Habil., Basel)

**Langlotz, Andreas.** *The linguistic management of social orientation, a cognitive-pragmatic approach to situated social cognition.* (Habil., Basel)

**Michalcak, Lucia.** *American minority literatures between esthetics and politics.* (Diss., Basel)

**Ochsner, Andrea.** *(De)constructing Masculinities. Discourse, Desire and Identity in the Male Confessional Novel of the 1990s.* (Diss., Basel)

**Quassdorf, Sixta.** *“Shakespeare’s influence on the English Language” – A study based on a corpus of Hamlet quotations.* (Diss., Basel)

**Schiltz, Guillaume.** *Der Zauberspruch im Mittelalter. Eine kontextanalytische Untersuchung.* (Habil., Basel)

**Tian, Ping.** *Languages and identities: Chinese overseas students at Swiss hospitality colleges.* (Diss. Basel)

**Ziltener, Claude.** *Towards Timelessness. On the Temporal and Narrative Implications of Reconstructing Traumatic Events* (Diss., Basel)

### Im Berichtsjahr gehaltene Vorträge:

#### **Behrens, Heike:**

1. Behrens, Heike. Korpora in der Spracherwerbsforschung: Entwicklungen, Methoden . Plenarvortrag bei den 4. Tagen der Schweizer Linguistik. Basel, September (eingeladen).

2. Behrens, Heike. Adjacency and discontinuity at crossroads: Learning verb-second word order in German. Zweite internationale Konferenz der deutschen Gesellschaft für kognitive Linguistik. München, Oktober.
3. Behrens, Heike. Discovering the middle field: The acquisition of discontinuous word order in German. IV International Conference on Construction Grammar [ICCG 4]. Tokyo, September
4. Behrens, Heike. Die soziale und kognitive Basis des Spracherwerbs. Zürich, May 30.
5. Behrens, Heike. The social basis of language acquisition. JASGIL, Basel, Mai.
6. Behrens, Heike. Kategorisierung. Antrittsvorlesung, Universität Basel, 4. April.
7. Behrens, Heike. Spracherwerb und Sprachgebrauch. Kolloquium der Allgemeinen Sprachwissenschaft. Universität Basel, Januar.

**Bezzola, Ladina:**

1. "The Feast of Friendship" Conference: "Making Friendship: Bonds, Boundaries, Becomings." New York University 6 - 8 April 2006
2. "The Composition of Authorship in Shakespeare's Sonnets and A Lover's Complaint" 3e Cycle Conference Geneva: Medieval and Early Modern English Texts and Contexts. 18 - 20 May 2006.

**Gygax, Franziska:**

1. Internat. Tagung der SLSA, Society for Science, Literature, and the Arts in Amsterdam: "Close Encounters" (13.-16. Juni). Paper: "Displacement of Body and Voice: Illness Narratives and Cultural Knowledge."
2. Internat. Tagung der SANAS, Swiss Association for North American Studies, in Genf ( 10.-11. Nov.): "American Aesthetics." Paper: "The Aesthetics of Illness: Narratives as Empowerment."

**Hohl Trillini, Regula:**

1. Panel with Balz Engler and Andreas Langlotz: "'To Be Or To Be": The Irrepressible Classics.' ESSE conference September 2006 in London.
2. With Andreas Langlotz: 'The grammar of "To Be Or Not To Be" – Is existence a question of phraseology?' EUROPHRAS conference June 2006 in Veszprém (Hungary).
3. 'Structuring a database of intertextual references.' Given at Research Colloquium, Basel, February 2, 2006.

**Langlotz, Andreas**

1. How to communicate service? – Language work at Tourist Information. JASGIL, Basel, May 6.
2. 'To Be Or Not To Be' - Is existence a question of phraseology? EUROPHAS, Veszpre (Hungary), June 10.
3. The linguistic management of social orientation – Local positioning with English as a Lingua Franca. Trial lecture given at Neuchâtel, June 14.
4. COLAC-Modell – Collaborative Academic Paper Writing. Given with Dr. G. Schiltz at Medida-Prix finals GMW-06, Zürich, September 21.
5. eHistLing – Introduction to English Historical Linguistics – A Project Report. Given with Dr. G. Schiltz at Research Colloquium, Basel, October 31.
6. How to Write a Research Paper? – Guest lecture given with Dr. G. Schiltz at ETH Zurich, Zurich, Nov 7.

7. The COLAC Model: collaborative paper-writing in the humanities. To be given with Dr. G. Schiltz at ICCE-06, Beijing, December 3.

**Piller, Ingrid:**

1. Sexing multilingualism: the semiotics of the sex industry in Switzerland. International Gender and Language Association Conference, IGALA 4, University of Valencia, Spain, November 8-10.
2. Identities, languages, and tourism  
Invited lecture, jointly organized by Xarxa Cruscat (Institut d'Estudis Catalans), Centre Universitari de Sociolingüística i Comunicació (Universitat de Barcelona) and Associació de Sociolingüistes de Llengua Catalana, Open University of Catalonia, November 06.
3. English Language Research: state-of-the-art, future directions, visions  
Invited lecture, National Center for English Language Teaching and Research (NCELTR) at Macquarie University, October 12.
4. Sex in public spaces. Sociolinguistics Symposium 16, University of Limerick, Ireland, July 06-08.
5. Where life and policy intersects: language testing in the life of a multiple migrant. Sociolinguistics Symposium 16, University of Limerick, Ireland, July 6-8.
6. Sociolinguistics: Approaches and challenges. Basel Linguistics Circle, Basel, June 20.
7. The semiotics of commercial sex in a tourism context  
Annual JASGIL meeting, Basel University, May 05-06, 2006
8. Language and technology. Radio interview with Chanel Gallen for 50 community radio stations around, Australia, March 2006.
9. Languages, Identities and Tourism: Towards an Understanding of Social and Linguistic Challenges in Switzerland in the Context of Globalization. Annual SWELL meeting, Zurich University, 20 January 2006

**Ribbat, Christoph:**

1. Las Vegas and American Nonfiction. Symposium: The Disappearance of Utopia: Utopian Concepts in Contemporary Anglophone Cultures. Universität Freiburg (Germany), January.
2. Writing Alzheimer's Disease: Literary Strategies and Representational Dilemmas. Interuniversitäre Arbeitsgruppe der Schweizerischen Gesellschaft für allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft. Universität Fribourg, April.
3. High and Low, On and Off: The Literary History of Neon. EARS Conference (English and American Rhenish Scholars). Université Marc Bloch, Strasbourg, Juni.
4. All You Can Eat: Intellektualität in Las Vegas. Symposium: Mass und Masslosigkeit. Universität zu Köln, November.
5. Papiergewicht: Intellektuelle und das Boxen. Universität Erfurt. 12/2006.

**Steffen, Therese:**

1. "African Literatures in English: Lewis Nkosi." Ringvorlesung des Afrikaschwerpunkts der Universität Basel." 3 February.
2. "Face and Identity: George Sand in the Eyes/Is of Henry James and Heinrich Heine." Bernd Spiessl-Symposium-"The Art(s) of Cranio-Maxillofacial Surgery." University of Basel, 16 June, 2006.

3. "Masculinities/Maskulinitäten im Wandel": Mythos—Realität—Rollendruck—Repräsentation.“Guest Lecture „Gender Studies“: University of Lucerne, 12 December, 2006.

**Wieser, Judith:** "Evidence of false friend use in an empirical study and in a learner corpus", 4. Tage der Linguistik, Basel, 21. Nov.

**Ziltener, Claude:** "The Death-Hymn of the Perfect Tree - Some Observations on Post-Apocalyptic Presence in Ralph Waldo Emerson's Early Poetry". SANAS – Konferenz, Genf, 10/11. Nov.

### Panels

*To Be or To Be* – The irrepressible classics. Panel with Prof. Dr. B. Engler and Dr. R. Hohl given at ESSE-8, London, August 30, 2006

### Gastvorträge am Englischen Seminar

**Elaine Vine**, Victoria University of Wellington: “Teaching English the other way round: Taking a content-based approach”, 27. Jan.;

**Gill Plain**, University of St. Andrews, Scotland: “Masculinity and British Cinema: Scott of the Antarctic and the Postwar Nation”, 1. Febr.;

**Julia Watson**, Ohio State University: „Autobiographical Openings“, 27. April;

**Jürgen E. Grandt:** „Black to the Future, The Harlem Renaissance Then and Now“, 9. Mai;

**Daniel Schreier**, Uni BE/ZH: „English in the outer circle: Postcolonial Englishes“, 11. Mai; (innerhalb des Tourismus NF-Projekts)

**Peter Mühlhäusler**, Adelaide: “The changing status of English in a linguistic laboratory: the case of Norfolk Island”, 1. Juni. (innerhalb des Tourismus NF-Projekts).

**Vijaya Guttal**, Karnatak University, India: „Contemporary Indian Women Writers“, 29. Juni;

**Istvan Kecskes**, SUNY Albany: “Formulaic language in intercultural communication”, 9. Nov.;

**Greta Olson**, Freiburg i. Br.: „Forms of Silencing and Disgrace: The Subjugation of Animals and the Torture of Humans in Abu Ghraib Prison with Responses by J.M. Coetzee“, 21. Nov.;

**Ulrich Blumenbach**, Basel, “*Infinite Jes*“ : Literaturübersetzung am Beispiel von David Foster Wallace, 5. Dez.

### Methods Workshop

**Langlotz, Andreas with Schiltz Guillaume:** *Computergestützte Kommunikationsszenarien im Präsenzunterricht*. GMW-06, Zürich, September 19.

### Drittmittel

Von 2001–2008 sponsert die Schlettwein Stiftung Therese Steffen (ad personam) einen Lehrauftrag im Betrag von über CHF 100'000.

### NF-Projekte

10/2005-03/2008, Swiss National Fund, NFP56 (CHF 350,000) “Languages, identities and tourism Towards an understanding of social and linguistic challenges in Switzerland in the context of globalization” I. Piller:

8/2006-7/2009, Swiss National Fund, NFP (CHF 371'676) “Passages We live By: Shakespeare’s Hamlet as an example. A new corpus concept for intertextuality research.” B. Engler

1/2006 – 12/2007, Swiss Virtual Campus-project: *HistLing*

status: researcher. (Project leader: Prof. Dr. I. Piller, project coordinator: Dr. G. Schiltz)

### **Laufende Projekte**

#### **Behrens, Heike :**

Heike Behrens continued her work on the acquisition of German, using rich databases. In particular, she focusses on the acquisition of part-of-speech and directional particles. Her work includes the following international collaborations:

Invited book project with Prof. Dr. Shanley E.M. Allen (Boston University) "The Acquisition of Syntax and Morphology" for the Oxford Surveys in Syntax and Morphology Series (Oxford University Press). To be completed in 2007.

Consultant on a project funded by the Economic and Social Research Council (United Kingdom) on the "Modelling the development of finiteness marking in English, German and Spanish". Principal investigator: Dr. Julian Pine, Department of Psychology, University of Liverpool.

Collaboration with Prof. Dr. Erika Werlen (ZH Winterthur) on learning English in primary school.

#### **Engler, Balz:**

Hyperhamlet. A database of Hamlet in cultural history.

The European History of English Studies (mit Renate Haas, Universität Kiel)

Cultures in Contact. Edition (mit Lucia Michalcak) eines Bandes von Swiss Publications in English Language and Literature.

#### **Gygax, Franziska: "Life Writing and Illness"**

#### **Hohl Trillini, Regula** continues to edit the HyperHamlet database

([www.hyperhamlet.unibas.ch](http://www.hyperhamlet.unibas.ch), containing at present 2'300 quotations and references to the play), with the help of PhD candidate Sixta Quassdorf and three student assistants.

Artikel:[http://www.unibas.ch/index.cfm?uuid=D71A05F3C09F28B634E0F0C56C695EBF&type=search&show\\_long=1](http://www.unibas.ch/index.cfm?uuid=D71A05F3C09F28B634E0F0C56C695EBF&type=search&show_long=1)

#### **Piller, Ingrid** directs the NFP56 project "Languages, identities and tourism:

Towards an understanding of social and linguistic challenges in Switzerland in the context of globalization".

Buchprojekt: "Intercultural communication: a critical introduction"  
(contracted to Edinburgh University Press)

#### **Ribbat, Christoph.** Neon: A Literary History (Buchmanuskript)

Alzheimer's: Literary Strategies and Representational Dilemmas (Aufsatz)

Writing, History, and Everyday Objects (Buchmanuskript; mit Anke Ortlepp)

#### **Ehrungen:**

Finalist of Medida-Prix 2006: COLAC-Modell (Collaborative Academic Paper Writing)

<http://www.medidaprix.org/>



<http://www.unibas.ch/index.cfm?uuid=A9E40F27C09F28B6342B710B67A651B3&type=search&showlong=1>

Januar 2007/rz